

world of rope

published by CASAR

Seite 2

KUNDE JASO SEHR ZUFRIEDEN MIT CASAR DOUBLEFIT



Sehr geehrte Leser
unseres Newsletters,

Innovation und Fortschritt sind wesentliche Bausteine unseres Traditionsunternehmens. Ein Beispiel ist die erfolgreiche Einführung des drehungsfreien Spezial-Hubseils CASAR DOUBLEFIT. Diese Erfolgsgeschichte setzt sich gerade im Turmdrehkran eines weiteren OEM, der in Spanien beheimatet ist, fort. Wir bei CASAR arbeiten gemeinsam als Team kontinuierlich daran unsere internen Produktionsprozesse zu optimieren, um so die Produktqualität permanent zu steigern. Hier steht Ihre Zufriedenheit als unser Kunde an erster Stelle. Eine weitere wichtige Investition dazu stellt unsere neue Lagerhalle dar, welche die kurzfristige Verfügbarkeit mit Seilen aus dem Hause WireCo deutlich verbessern wird. Mehr zu diesen interessanten Aktivitäten erfahren Sie bei der Lektüre unseres aktuellen Newsletters.

Mit freundlichen Grüßen Ihr

Andreas Schmeiss
SVP Global Cranes

Seite 3

UMBAUMASSNAHMEN IN LIMBACH KURZ
VOR DEM ABSCHLUSS

JASO schwört auf gehämmerte Seile aus dem Hause CASAR

6 Jahre sind nunmehr vergangen seitdem CASAR auf der BAUMA 2013 das neue CASAR Doublefit vorgestellt hat. Nun, 6 Jahre und damit 2 Münchner BAUMAs später, ist es höchste Zeit ein Fazit zu ziehen und dieses fällt überaus positiv aus. Natürlich ist CASAR Doublefit nicht das Seil „der breiten Masse“. Es ist eine sehr spezielle und auch sehr aufwendige Seilkonstruktion, die nur dann ihr ganzes Potential entfalten kann, wenn sie richtig eingesetzt und richtig gefordert wird. Dazu zählen vor allem Hubanwendungen mit großen Stranglasten und hoher axialer Querdruckpressung. So hat sich das CASAR Doublefit im Laufe der letzten Jahre als Hubseil auf den Manitowoc MLC 650 Raupenkranen bewährt. Auch ein namhafter chinesischer Kranhersteller setzt CASAR Doublefit seit einigen Jahren auf mehreren Großgeräten erfolgreich ein.

Diese speziellen Seileigenschaften hatte wohl auch der spanische Kranhersteller JASO im Jahre 2017 im Auge als man sich dazu entschied, den J780PA, einen Turmdrehkran mit Nadelausleger, mit CASAR Doublefit als Hubseil zu bestücken. Es handelt sich dabei um den größten Wippkran von JASO, der sich unter anderem auch am Bau von „The Ribbon“ in Sydney beteiligt hat. Dabei handelt es sich um ein prestigeträchtiges Gebäude auf dem Gebiet von Darling Harbor, welches die Skyline von Sydney grundlegend verän-



Der J780PA beim Einsatz auf der Baustelle „The Ribbon“ in Sydney

dern wird. Die technischen Anforderungen an die Seile hatten es durchaus in sich: der vorgegebene Seildurchmesser musste natürlich eingehalten werden. Gleichzeitig war eine Bruchkraft gefordert, die ca. 10 bis 15% über der Bruchkraft gängiger

verdichteter Hubseile in der Festigkeitsklasse 2160 N/mm² liegt. Zudem sollte das Seil möglichst Querdruckstabil sein und ein ausgezeichnetes Spulverhalten bei Mehrlagen-Spulung aufweisen.

Aber auch bei den Auslegerverstellseilen machte JASO keine Kompromisse und setzt auf die Qualität gehämmerter Spezialdrahtseile „Made in Germany“. Hier kommt CASAR Parafit zum Einsatz.

Da unsere gehämmerten CASAR Spezialdrahtseile viele positive Eigenschaften in sich vereinigen, entpuppten sie sich als die optimale Seilauswahl für JASO. So sagt Mr. Bosko Mujika, R&D Manager bei JASO Tower Cranes: „Wir bei JASO sind mehr als zufrieden mit der Leistungsfähigkeit und den Vorteilen, die uns die CASAR Seile liefern. Wir möchten klarstellen, dass wir auch weiterhin CASAR Doublefit und CASAR Parafit auf unseren Turmdrehkränen einsetzen werden, die auf diese Seile ausgelegt sind. Die technischen Besonder-

heiten, die wir erwähnen möchten sind die gehämmerte Oberfläche, die für ein optimales Spulverhalten sorgt, die hohe Drehstabilität und die lange und sichere Lebensdauer. Besonders hervorheben möchten wir die beeindruckende Bruchkraft. Der Markenname CASAR ist bei uns ein Synonym für Erfahrung und Qualität in der Drahtseilwelt. Mr. Mujika hat keinen Zweifel daran, dass JASO auch bei zukünftigen Entwicklungen mit CASAR zusammenarbeiten wird.“



Der JASO J780PA. CASAR Doublefit wird als Hubseil eingesetzt, als Auslegerverstellseil kommt CASAR Parafit zum Einsatz.

ÜBER JASO UND DEN J780PA:

Die Firma Jaso Tower Cranes ist ein spanischer Hersteller von verschiedenen Arten von Turmdrehkränen. Die Firma wurde 1975 gegründet und hat sich seit ihrer Gründung fest in der Welt der Hebeteknik etabliert. Jaso hat sich die Entwicklung und den Bau effizienter Krane auf die Fahne geschrieben und sieht sich selbst als Problemlöser für seine Kunden.

Sie ist in über 70 Ländern auf 5 Kontinenten vertreten und hat ein gewaltiges Vertriebsnetz rund um den Globus. Um anspruchsvolle Bauprojekte wie beispielsweise „The Ribbon“ in Sydney zu verwirklichen braucht es Turmdrehkrane, die mit großen Lasten auf engstem Raum arbeiten können. Aus diesem Grund hat JASO in Zusammenarbeit mit Titan Cranes den J780PA entwickelt, welcher als einer der größten Elektrokrane auf dem Markt

gilt. Es gibt zwei Versionen des Turmdrehkrans, die erste mit einer maximalen Kapazität von 75 Tonnen, einer Reichweite von 70 Metern und einem 220-kW-Motor. Das zweite Modell, der J780PA.64, kann bis zu 64 Tonnen heben. Insgesamt gibt es 11 unterschiedliche Wippkran-Modelle aus dem Hause JASO mit Reichweiten zwischen 40 und 70m und Traglasten zwischen 5 und 75t.

Umbaumaßnahmen in Limbach kurz vor dem Abschluss

Bereits in unserer März-Ausgabe haben wir Sie über die laufenden Erweiterungen der Lagerkapazitäten am CASAR Standort in Limbach informiert. Damals hieß es, die Umbaumaßnahmen sollen Mitte des Jahres abgeschlossen sein. Höchste Zeit für World of Rope nochmals mit dem verantwortlichen Projektmanager Karsten Minnig zu sprechen.

wor: Herr Minnig, wie schreitet der Ausbau der Lagerkapazitäten hier am Standort voran?

Karsten Minnig: Ich muss sagen, es hat sich in den letzten Wochen und Monaten wirklich einiges getan. Nachdem ja in der letzten Ausgabe nur die Bodenplatte der neuen Halle sichtbar gewesen ist wurde bis Ende April das Stahlgerüst fertiggestellt. Die Seitenteile und das Dach waren bis Mitte Mai fertig montiert. Ende Mai hatten wir tatsächlich schon die ersten Seilhaspel im neuen Lager und auch die Schwerlastregale aus dem Lager in Gouda wurden angeliefert. Diese waren bis Ende Juni fertig montiert und auch die Bodenschwellen, um Haspeln am Wegrollen zu hindern, wurden zu der Zeit angebracht. Mit der Fertigstellung der Asphaltierarbeiten rund um das neue Lager Anfang Juli sind wir auf die Ziel-

gerade eingebogen und wir gehen fest davon aus, dass das Projekt Ende des Monats abgeschlossen ist.

wor: Wie passt das neue Lager in das Logistikkonzept von WireCo?

Karsten Minnig: Durch das neue Lager können wir größere Mengen CASAR und Oliveira Seile hier am Standort bevorraten. Nach der Schließung des WCC (WireCo Crane Center; Anm. d. Red.) in Gouda wurden große Mengen Seile nach Limbach transportiert, welche unsere bisherigen Lagerkapazitäten gänzlich erschöpft haben und teilweise auch im Werk zwischengelagert werden mussten. Nun haben wir endlich den benötigten Platz um alle Seile zu verstauen und dringend benötigte Freiflächen zu schaffen. Das Lager wird auch nur zur Lagerung eingesetzt, d.h. es werden keine Konfektionierungsleistungen darin erbracht, die finden auch weiterhin in der Konfektionierung statt. Das neue Lager verfügt über 3 Tore an 3 Seiten, 2 x 7m breit, 1 x 4m breit. Durch die Asphaltierung rundherum ist es von allen Seiten gut zugänglich und kann direkt mit dem LKW angefahren werden. Die Anbindung an das CASAR Werk selbst erfolgt über eine asphaltierte Unterführung, die auch für LKW breit genug ist.

wor: Wie wirkt sich die Schließung des WCC sonst noch auf den WireCo Standort Limbach aus?

Karsten Minnig: Nun, zunächst einmal steigt der Arbeitsaufwand speziell in der Konfektionierung an, weil einfach mehr Haspeln transportiert und mehr Seile konfektioniert werden müssen. Das heißt eine personelle Aufstockung hier am Standort wurde notwendig. Auch unser Stapler Fuhrpark wurde um einen großen 16t Stapler und einen kleinen 5t Stapler aus Gouda ergänzt. Unserer Konfektionierung stehen 2 neue Pressen, eine 1200t und eine 600t Presse, zur Verfügung, um die steigenden Anzahl von Verpressungen zu bewältigen. Sie sehen also, es passiert so einiges hier am Standort.

wor: Vielen Dank, Herr Minnig.



DIE NÄCHSTE AUSGABE ERSCHEINT IM
NOVEMBER 2019

REDAKTEUR:

CHRISTIAN SCHORR-GOLSONG

KONTAKT:

CASAR DRAHTSEILWERK SAAR GMBH

CASARSTRASSE 1 · D-66459 KIRKEL

TELEFON: +49 6841 8091-0

E-MAIL: INFO.CASAR@WIRECOWORLDGROUP.COM

INTERNET: WWW.CASAR.DE

